# **+++ PRESSE-INFORMATION +++**

Footprint der magnetischen Servo- und Stepper-Kits um 40 % reduziert

**POSITAL mit weltweit kleinstem energieautarken Multiturn-Kit-Encoder**

**Köln, im Dezember 2019** – Klein, kleiner, am kleinsten. Drehgeberhersteller POSITAL folgt dieser Devise und stellte Ende November auf der SPS in Nürnberg den weltweit kleinsten energieautarken Multiturn-Encoder für integriertes Motor-Feedback als voll funktionsfähigen Prototyp vor. Mit einem Durchmesser von nur 22 mm und einer Bauhöhe von 23 mm verfügt der jüngste Zuwachs im dicht bestückten Kit Encoder-Portfolio von POSITAL über einen ultrakompakten Formfaktor. Ideal sind die neuen 22 mm-Kits für besonders kompakte Servo- und Schrittmotoren, aber auch für Einsätze in kleineren Robotern bzw. den immer populäreren Cobots.

„Wie erfolgreich die Miniaturisierung vorangetrieben wurde, zeigt ein Blick auf die magnetischen Montage-Kits, die wir vor drei Jahren, ebenfalls in Nürnberg, als komplett neue Alternative zu aufwendigen optischen Feedback-Kits und klassischen Resolvern gelauncht haben“, unterstreicht Jörg Paulus, Europa-Chef von POSITAL. „Während das Elektronikpaket unsere klassischen Servo- und Stepper-Kits – bereits hochintegriert – auf einer 36 mm-Platine verbaut ist, kommen die neuen 22 mm-Kits mit rund 40% weniger Platz aus.“ Ermöglicht wurde der deutlich kleinere Footprint nicht nur durch den Einsatz von noch kompakteren Bauteilen wie den vier Hall-Sensoren und dem 32-Bit-Mikroprozessor. Wesentlicher Treiber bei der Miniaturisierung sind weitere Fortschritte bei der Auslegung und Fertigung der Wiegand-Sensoren, die seit Jahren zur DNA von POSITAL zählen und die energieautarke Versorgung der Zählelektronik beim Multiturnbetrieb der magnetischen Drehgeber garantieren – ganz ohne Getriebe oder Batterien und komplett wartungsfrei.

Wie ihre ‚großen Brüder’ stehen die neuen 22 mm-Kits für Zuverlässigkeit, Präzision, Montagesicherheit und Wirtschaftlichkeit. Anders als Resolver decken sie einen Multiturn-Messbereich ab und liefern digitale Daten. Im Vergleich zu optischen Kits sind sie resistent gegenüber Verschmutzungen durch Öl oder Staub. Sie zeichnen sich durch Stoß- und Vibrationsfestigkeit und Toleranz gegenüber Feuchtigkeit aus. Ihre elektronische Auflösung liegt bei 17 bit, bei Multiurnbetrieb bis 32 bit. Verfügbar sind sie mit den offenen, herstellerneutralen Schnittstellen SSI und BiSS C. Die Montage der 22 mm-Kits – mit dem dazugehörigen Permanentmagnet, der am Ende der Motorwelle befestigt wird – ist sehr einfach und kann unter normalen Fabrikbedingungen erfolgen. Die integrierte Selbstkalibrierung sorgt für reibungslose Inbetriebnahme. Die Kombination aus robuster Magnetik, hoher Betriebssicherheit (nicht zuletzt durch einen integrierten Temperatursensor zur Diagnose), energieautarker Multiturn-Funktionalität und Wartungsfreiheit garantiert gute Wirtschaftlichkeit.

„In den kommenden Wochen und Monaten geben wir unserem 22 mm-Kit im Rahmen eines ausführlichen Beta-Testings, das wir mit namhaften Motorherstellern durchführen, den letzten Schliff“, so Paulus. Der eigentliche Roll-Out erfolgt nach Abschluss und vollständiger Auswertung der umfangreichen Testläufe und wird für Mitte 2020 erwartet. In Planung sind auch spezielle Wellenversionen der 22 mm-Kits mit integriertem Lager, die für zusätzliche Anwendungen sorgen können. „Angesichts der Miniaturisierung als einem der Top-Trendsetter in der globalen Automatisierung sehen wir großes Potenzial für unsere neuen Mini-Kits“, lautet das Fazit des POSITAL-Europachefs.

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Pressefoto** (siehe Anlage – im jpg-Format): *Das neue 22 mm-Kit von POSITAL – weltweit kleinster energieautarker Multiturn-Encoder für integriertes Motor-Feedback.*

**Über POSITAL.**

POSITAL ist ein Hersteller von leistungsstarken industriellen Positionssensoren, die in einer Vielzahl von Motion Control- und Sicherheits-Systemen weltweit zum Einsatz kommen. Das Unternehmen versteht sich als Innovator von Produktentwicklung und Fertigungsprozessen. POSITAL gehört zu den Pionieren bei der Umsetzung von Industrie 4.0 und bietet seinen Kunden maßgeschneiderte Sensoren zum Preis von industrieller Serienfertigung an. POSITAL ist ein Teil der international tätigen FRABA Gruppe, deren Vorläufer 1918 als **Fr**anz **Ba**umgartner elektrische Apparate GmbH in Köln gegründet wurde und u.a. mechanische Relais fertigte. In den letzten Jahrzehnten hat sich das Unternehmen immer wieder als technischer Trendsetter gezeigt und mit innovativen Drehgebern, Neigungs- und Linearsensoren sowie magnetischen Montage-Kits für integriertes Motorfeedback laufend neue Akzente im Markt gesetzt. Über eigene Niederlassungen in Europa, Nordamerika und Asien sowie ein dicht geknüpftes Netz von Vertriebspartnern ist POSITAL global vertreten.

**Pressekontakte:**

Isa-Patrizia Kemmner Martin Wendland

POSITAL-FRABA – Marketing PR Toolbox

Zeppelinstr. 2 126 Neville Park Blvd.

50667 Köln Toronto, Canada

Tel.: +49 221-96213-778 Tel.: 001-416-8308797 / +49-160-99127473

isa-patrizia.kemmner@fraba.com mwendland@pr-toolbox.com

www.posital**.de**